

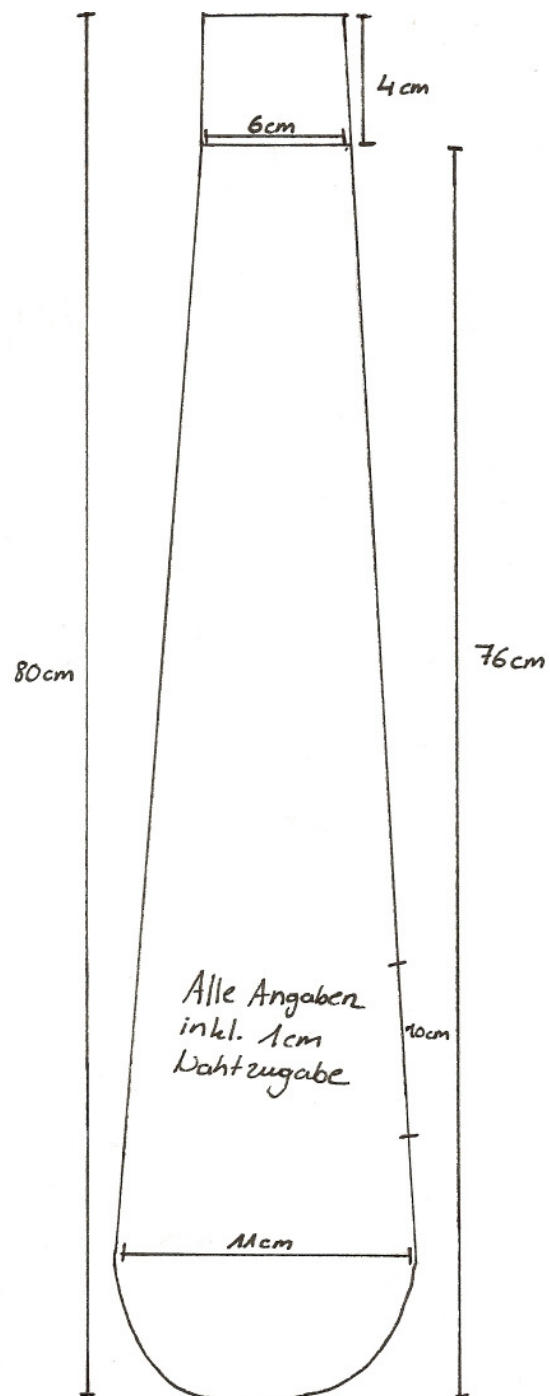
Sockenpoi: Nähanleitung

von Ariane Rube
ariane.rube@web.de

Material:

- Stoff: Futterseide, Fallschirmseide, etc.
- Nähgarn (farblich passend)
- 2 Luftballons
- 160-180g Reis
- Trichter

1. Erstelle dein eigenes Schnittmuster nach der Vorlage. Dazu eignet sich Zeitungspapier, dünner Karton oder Packpapier. Wenn du möchtest, kannst du deine Pois auch länger oder kürzer machen. Im Muster ist 1cm Nahtzugabe einberechnet. Die Pois sind also an der breitesten Stelle 9cm.



2. Lege das ausgeschnittene Schnittmuster auf den Stoff und schneide insgesamt 4 Poihälften aus.



3. Lege die Hälften aufeinander und sichere sie mit Stecknadeln. Bedenke beim Nähen, dass auf einer Seite ein Schlitz von ca. 10cm Länge frei bleiben muss. Dort werden später die Gewichte eingesteckt.
4. Nähe beide Hälften zusammen. Nahtzugabe berücksichtigen.
5. Begradige die Ränder mit einer Schere.
6. Damit der Schlitz nicht ausfranst sollte er mit einem Zickzackstich versäubert werden.
7. Nun einmal den restlichen Poi mit Zickzackstich einfassen, um das Ausfransen zu verhindern.
8. Die Ränder des Schlitzes umbügeln, damit man sie später nicht sehen kann.



9. Den Poi auf rechts drehen.

10. Wiege 80-90g Reis ab und fülle ihn in den Ballon. Saug die restliche Luft heraus und knote ihn zu. Jetzt musst du das Säckchen nur noch in den Schlitz stecken und der Poi ist fertig.



Um den Poi zu halten, kannst du entweder den Stoff um die Hand wickeln, eine kleine Lasche knoten oder eine Holzkugel in den Poi stecken.

